

VERBUNDENE WOHNGEBÄUDEVERSICHERUNG (VGB 99)

Rechenschritte bei der Beitragsberechnung in der gleitenden Neuwertversicherung

1. Ermittlung der VS 1914

- Baupreisindex
- Summen-/Wertermittlungsbogen
- Umbauter Raum

2. Ermittlung des Jahresbeitrages 1914

$$\frac{\text{VS 1914} \times \text{Beitragssatz}}{1000} = \text{Jahresbeitrag 1914}$$

3. Ermittlung des heutigen Beitrages

Jahresbeitrag 1914 x gleit. Neuwertfaktor = heutiger Tarifbeitrag

Rundungsregeln, Gebühren und Versicherungssteuer

- Beitrag 1914: Berechnung auf Pfennige genau
- Versicherungsentgelt/heutiger Beitrag: Auf- oder Abrundung auf volle 0,10 DM.
- Versicherungssteuer: Auf- oder Abrundung auf volle 0,10 DM.
- Eine eventuelle Ausfertigungs- bzw. Hebegebühr wird zum Versicherungsentgelt hinzuaddiert und bei der Berechnung der Versicherungssteuer mit berücksichtigt.

Zuschläge / Nachlässe, Rabatt, Ratenzuschlag

- Zuschläge in **Promille** (und evtl. auch Nachlässe) können zusammengefaßt werden. Sie erhöhen (bzw. vermindern) den Tarifbeitragssatz.
- Nachlässe in **Prozent** (oder auch Zuschläge) werden, vom Tarifbeitrag (in DM!) ausgehend, nacheinander berechnet.
- Sind sowohl Zuschläge als auch Nachlässe in Prozent zu beachten, werden zunächst die Zuschläge und dann erst die Nachlässe berechnet.
- Ein **Rabatt** wegen Selbstbeteiligung wird vom letzten Zwischenergebnis der Jahresbeitragsrechnung vor Versicherungssteuer berechnet. Am Ende ergibt sich das jährliche Versicherungsentgelt.
- Ein **Ratenzuschlag** wird immer zuletzt vom jährlichen Versicherungsentgelt (ohne eine eventuelle Gebühr) berechnet.